



© T+T Fotografie / Toni Suter + Tanja Dorendorf

Michael von Burg, geboren 1977 in Manhasset (US-Bundesstaat New York), wuchs bei Schaffhausen auf und studierte Schauspiel von 1997 bis 2000 an der Hochschule für Theater und Musik in Zürich. Nach dem Studium folgten Festengagements am Staatstheater Schwerin, am Deutschen Theater in Göttingen und am Staatstheater Wiesbaden. Ausserdem war er Gast am Luzerner Theater, am Konzert Theater Bern, am Schauspielhaus Zürich, am Thalia Theater in Hamburg und am Theater in Bregenz. Nach zwei Jahren in München und einem weiteren Jahr in Mainz als freischaffender Schauspieler ist Michael von Burg nach Zürich zurückgekehrt. 2005 erhielt Michael von Burg von der Fachzeitschrift «Theater heute» eine Nominierung zum Nachwuchsschauspieler des Jahres 2005. Neben der Tätigkeit als Bühnenschauspieler war er auch im Film und Fernsehen zu sehen, u.a. in den Spielfilmen «Stille Liebe» (Regie Christoph Schaub), «Männer wie wir» (Regie Sherry Hormann) und «Polizeiruf 110» (Regie Jan Bonny). Ausserdem ist Michael von Burg als einer der Güselmänner in «Güsel, die Abfalldetektive», einer fürs Web produzierten Serie fürs Schweizer Fernsehen SRF und in «Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schickse» (Regie Michael Steiner) zu sehen. Seit der Spielzeit 2016/2017 ist Michael von Burg festes Ensemblemitglied am Theater Kanton Zürich.